

Montageanleitung zur Teststation „Top 2023“ 297861

LIEFERUMFANG:

1x Teststation Korpus, 1x Magnetfolie Set, 1x modifizierter Pocket 3.0, 1x modifizierter Pipe 3.0, 1x modifizierter Shine 2.0, 1x modifizierter Twin 3.0

1 Standardeinstellung

An unserem Standort in Monheim werden wir vorab den Korpus mit den Lautsprechern ausstatten und miteinander verbinden.

2 Weitere To-do's:

- Prüfen Sie, ob am Aufstellungsort eine geeignete Stromquelle verfügbar ist (Länge des beigelegten Stromkabels beträgt 170 cm)
- Demoboard vorsichtig auspacken und auf einer ebenen Fläche platzieren.
- Teststation an das Stromnetz anstecken.
- „Demogeräte nacheinander an die vorgesehenen USB-C Ladekabel anstecken. Die ersten drei Steckplätze sind mit AUX-Kabeln ausgestattet. Bitte auch hier jeweils in die vorgesehene Buchse einstecken.
- Eine Minute warten, bis alle Geräte die Verbindung zum Testboard gefunden haben (siehe unten: Transmitter lesen und verstehen). In dieser Zeit bitte keine Knöpfe drücken! Nach einer Minute kann die Funktionsfähigkeit durch Betätigen der Knöpfe überprüft werden. Ist die Funktionsfähigkeit eingeschränkt, bitte das Audioteam mit detaillierter Fehlerbeschreibung (wenn möglich Zusendung anhand eines Videos) kontaktieren oder ggf. „mögliche Problematiken“ befolgen.
- Durch einen Inbus-Schlüssel Diebstahlsicherung überprüfen und ggf. nachziehen.



3 Extras:

Für eine höhere Wirksamkeit können sie aus folgenden Teststation-Erweiterungen wählen:

- 297593 Teststation-Erweiterung „Sound On“
- 297828 Teststation-Erweiterung „Beleuchteter Hintergrund“
- 297829 Teststation-Erweiterung „Beton-Untergrund“
- 297834 Teststation-Erweiterung „Wellen-Untergrund“
- Falls Sie diese bereits bestellt haben, dann packen Sie diese aus und befestigen die Rückwandgrafik mit den beigelegten Flügelschrauben nach der Inbetriebnahme an der Teststation. Hierzu müssen Sie die Hauptnetzzuleitung nochmals kurz trennen und durch die Fräsung führen. Die Untergründe werden einfach auf den Korpus der Teststation aufgelegt.

4 Sonstiges:

- Twin 3.0: Kann zweigeteilt oder zusammengesteckt präsentiert werden

5 Mögliche Problematiken:

- 1) Fehlende Verbindung bei Twin 3.0:
Dieses Gerät wird via Bluetooth-Transmitter gespeist.
Shine 2.0, Pocket 3.0 sind via AUX-Kabel mit dem Board verbunden.
Hierzu wie folgt verfahren:
 - Twin 3.0 einstecken und in den Pairing-Modus bringen (2x schnell hintereinander die Power-Taste betätigen). Zeitgleich den Transmitter auf der Rückseite des Boards kurz drücken (Knopf auf gleicher Ebene zum jeweiligen Steckplatz!!) Ggf. Wiederholen, bis ein Signal ertönt.
 - Alle Steckplätze auf Funktionsfähigkeit prüfen.
- 2) Fehlende Verbindung bei Pipe 3.0, Pocket 3.0 oder Shine 2.0:
Diese sind via AUX-Kabel mit dem Board verbunden.
 - Netzzuleitung und AUX-Kabel ausstecken und wieder einstecken. Ggf. Power-Taste am Gerät betätigen.
 - Alle Steckplätze auf Funktionsfähigkeit prüfen.
- 3) Nur eine Gerätehälfte des Twin 3.0 spielt Musik ab:
 - Bringen Sie beide Gerätehälften des Twin 3.0 wieder in den Pairing-Modus (2x schnell hintereinander die Power-Taste betätigen). Beide Gerätehälften müssen sich finden, bevor sie die Verbindung mit dem Transmitter erneut eingehen. Dies kann bis zu einer Minute dauern.
 - Nun den Transmitter kurz drücken.
 - Alle Steckplätze auf Funktionsfähigkeit prüfen.

6 Den Bluetooth-Transmitter lesen und verstehen:

- LED blinkt langsam: Standby-Modus (keine Aktivität)
- LED blinkt schnell: Such-Modus (Geräte im Pairing-Modus werden gesucht)
- LED leuchtet durchgehend: Erfolgreiche Verbindung

7 Ansprechpartner:

Wenden Sie sich bei Fragen oder Problemen gerne an die zuständigen Ansprechpartner:

Carina Probeck 09091 502-6491

carina.probeck@hama.de

Matthias Geck 09091 502-508

matthias.geck@hama.de

Achim Melber 09091 502-6737

achim.melber@hama.de